

Taschenkarte P8

Diese Taschenkarte dient lediglich dazu, wichtige Informationen im Dienst griffbereit zu haben. Sie ist weder eine vollständige Beschreibung zur Bedienung der Waffen, noch kann sie die Dienstvorschrift ersetzen!

Taschenkarte einfach ausschneiden und in der Mitte knicken und ab damit in die Beintasche. Für eine längere Lebensdauer und bei Einsatz im Feld sollte die Taschenkarte einlammiert oder mit einer durchsichtigen Folie beklebt werden.



<p>Pistole</p> <h1>P8</h1>		<h3>Technische Daten</h3> <p>Kaliber: 9 x 19 mm Magazin: 15 Schuss Gewicht: 0,95 kg (geladen) Länge: 195 mm Laufänge: 108 mm V0: 360 m/s Kampftf.: max. 50 m Schussweite: max 1500 m Visiereinstellung: V-Kimme</p> <h3>Weiterführende Infos</h3> <p>Hersteller: Heckler & Koch, Oberndorf/Neckar Varianten: 1 mil. (P8) / 1 ziv. (USP)</p> <h3>Baugruppen</h3> <ul style="list-style-type: none">- Verschluss, vollständig- Griffstück, vollständig- Magazin <h3>Zubehör</h3> <ul style="list-style-type: none">- Reservemagazin mit Magazintasche- Pistolentasche- Waffenreinigungsgerät für Kaliber 7,62 mm bis 9 mm
<p>Die P8 ist eine Selbstverteidigungswaffe und wird vor allem von Sanitäts-/ Führungs- und Wachpersonal der Bundeswehr verwendet. Sie löste die P1 ab, die unter anderem ein zu niedrige Magazin-kapazität hatte.</p>		
<h3>Ladetätigkeiten</h3> <ul style="list-style-type: none">- Magazin in Magazinschacht stecken- Waffe ist teilgeladen- Verschlusschlitten nach hinten ziehen und nach vorne schnell lassen- Waffe ist gespannt und fertig geladen <h3>Schussabgabe</h3> <ul style="list-style-type: none">- mit Sicherungshebel entsichern- abkrümmen <h3>Entladen/Sicherheitsüberprüfung</h3> <ul style="list-style-type: none">- Waffe sichern- Magazin entnehmen- Auswurföffnung umfassen, um evtl. in Waffe befindliche Patrone aufzufangen- Verschluss zurückziehen- Patronenlager überprüfen- Verschluss nach vorne schieben, bis er einrastet- grob ins Ziel gehen- entsichern, abkrümmen, sichern- Waffe ist entspannt, entladen und gesichert		

